

**KLIMAWANDEL** BESCHÄFTIGT AUCH PARTNER VON

## **MISSION 21**



### **Vorschau auf Kampagne 2023 zu Bildung für ökologische Nachhaltigkeit**

#### **Für Klimagerechtigkeit und Umweltschutz**

Mission 21 setzt sich dafür ein, dass alle Menschen ein Leben in Würde führen können. Immer öfter spielt in den Projekten auch der Klimawandel eine Rolle. Das folgende **Projektbeispiel** zeigt, wie Mission 21 gemeinsam mit seinen Partnern weltweit für Klimagerechtigkeit und gegen fortschreitende Umweltprobleme arbeiten.

### **Projektbeispiel**

#### **Klima schützen, Frauen stärken: Nachhaltige Landwirtschaft in Tansania**

Abholzung der Wälder, Wüstenbildung und Verseuchung der Böden verursachen eine lebensbedrohliche Situation für die Bevölkerung des von rund 300'000 Menschen bewohnten Mbarali Distrikts in Tansania. 83 Prozent der Bevölkerung arbeiten im landwirtschaftlichen Bereich und die Wirtschaft des Distrikts hängt von der Landwirtschaft ab.

Das Projekt vermittelt agroforstwirtschaftliche Kenntnisse und unterstützt und fördert die Anpflanzung von Bäumen mit Blick auf die langfristigen Auswirkungen einer erhöhten Niederschlagsmenge. Die Pflanzungen haben ein verbessertes Mikroklima zum Ziel. Die Bodenerosion soll aufgehalten und der Grundwasserspiegel wieder angehoben werden.



Durch die Vermittlung agroforstwirtschaftlicher Kenntnisse und die Übernahme der Projektleitung durch Frauen fördert das Projekt eine verbesserte Lebensgrundlage für Frauen, begleitet von Gesundheits- und Ernährungsvorteilen für die gesamte Bevölkerung.

Beteiligt sind Frauengruppen (insgesamt 80 Frauen) als Projekteigentümerinnen von 2 Baumschulen mit jeweils einem dazugehörigen Bohrlochbrunnen und 8 Demonstrationflächen für die Baumzucht sowie je-

weils 3 Neem- und Moringa-Demonstrationsflächen. Mitbegünstigt sind die Familien der Frauen (rund 600 bis 700 Personen).

Das Projekt konzentriert sich auf die Arten Neem (*Azadirachta indica*) und Moringa (*Moringa oleifera*). Beide Bäume sind trockenheitsresistent, gedeihen im heißen lokalen Klima des Usangu-Beckens und können zu einer Vielzahl von Produkten verarbeitet werden. Diese finden in der Landwirtschaft und Tierhaltung Verwendung und können auch für menschliche Anwendungen genutzt werden und so zur Verbesserung von Gesundheit und Ernährung beitragen.

